



Newsletter 3 | 2018

Bildungs- und Integrationsregion
Kreis Paderborn

In dieser Ausgabe:

DaZ mit vielen Sinnen –
neue Schmöckerkisten in
der Fachbibliothek 1

Rechtliche Rahmenbedingungen für
den Zugang von Geflüchteten zum
Arbeitsmarkt – der Flüchtlingsrat NRW
informiert 2

Ein Raum nur für uns Frauen –
integrativer Frauentreff zieht erste
Bilanz 3

Das „Beratungshaus Inklusion“
Paderborn (BHI) 4



© M. Kotterba

Eine Auswahl an Schmöckerkisten und den darin enthaltenen Materialien
im Deutsch-Treff an der Universität Paderborn.

DaZ mit vielen Sinnen – neue Schmöckerkisten in der Fachbibliothek

Regelmäßig wird der Bestand der Fachbibliothek „DaZ – gemeinsam“ im Deutsch-Treff in der Universität Paderborn auf den neuesten Stand gebracht und ergänzt. Ab sofort können auch motivierende Bücherkisten für den Einsatz im DaZ-Unterricht ausprobiert und ausgeliehen werden.

Die fünf Schmöckerkisten zum Thema „Deutsch als Zweitsprache“ eignen sich für Willkommens- bzw. Übergangsklassen oder ehrenamtlich betreute Lerngruppen. Die breite Materialauswahl ermöglicht eine differenzierte Sprachförderung in heterogenen Lerngruppen. Sie sind geeignet für Lernende mit einem einfachen Sprachanspruch bis hin zu einem bereits fortgeschrittenen Niveau.

Ein Zusatzordner informiert über die Einsatzmöglichkeiten der Schmöckerkisten und bietet zahlreiche Extramaterialien.

Die Fachbibliothek "DaZ-gemeinsam!" stellt eine große Auswahl an aktuellen Lehrwerken und Unterrichtsmaterialien bereit, die die DaZ-Sammlung im Deutsch-Treff ergänzen und erweitern. Sämtliche Materialien können von allen Personen ausgeliehen und genutzt werden, die neu zugewanderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterrichten. Die Materialien sind während der regulären Öffnungszeiten des Deutsch-Treffs zugänglich.

Ansprechpartner im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn:

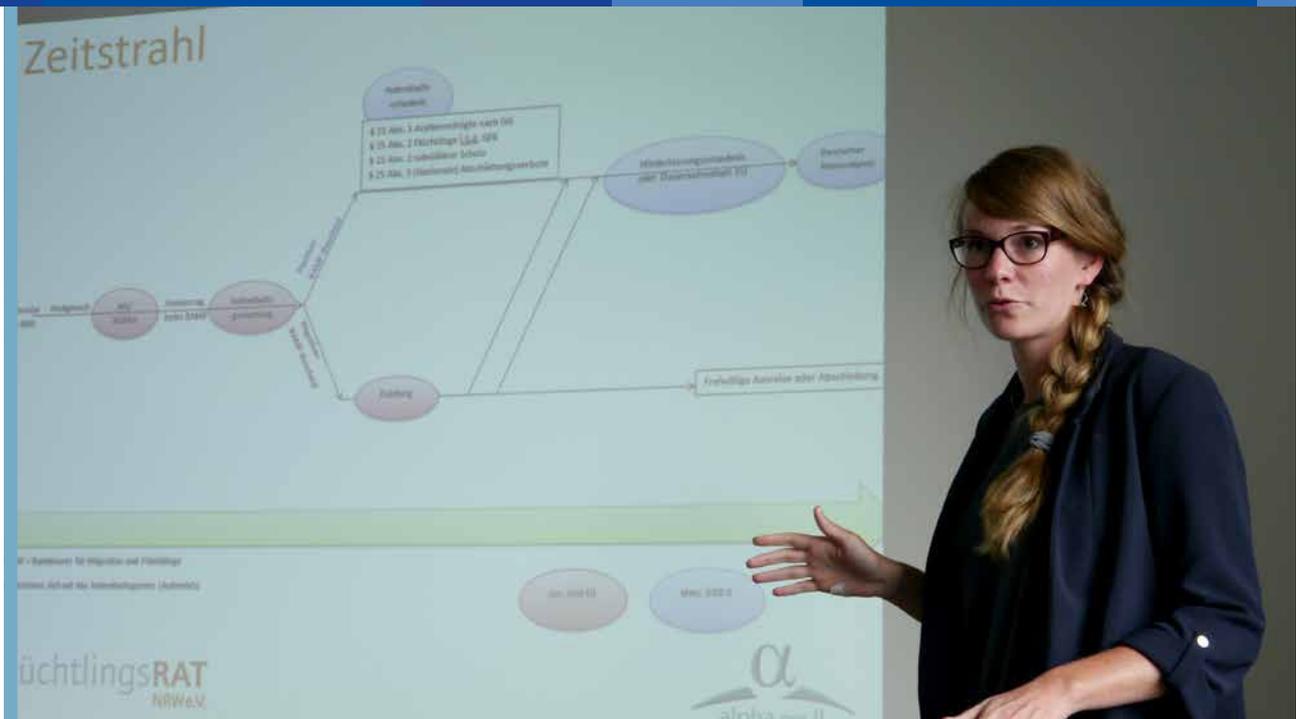
➤ **Markus Kotterba**
Tel.: 05251 308-4614
KotterbaM@kreis-paderborn.de

» Info | DaZ mit vielen Sinnen

Wann? Montags bis Donnerstags,
von 10 bis 16 Uhr

Wo? Deutsch-Treff der
Universität Paderborn,
Raum C4.201

**Anmeldung
nicht erforderlich!
Kostenfrei!**



© P. Kothhoff

Frau Sahm von Alpha OWL erläutert den formellen Antragsweg für Geflüchtete im Asylverfahren

Rechtliche Rahmenbedingungen für den Zugang von Geflüchteten zum Arbeitsmarkt – der Flüchtlingsrat NRW informiert

Ausbildung und Arbeit sind für geflüchtete Personen wichtig für die erfolgreiche Integration in unsere Gesellschaft. Die äußerst komplexen rechtlichen Rahmenbedingungen, die zudem noch häufigen Änderungen unterliegen, stellen die Betroffenen und deren UnterstützerInnen regelmäßig vor große Herausforderungen. Es ergeben sich immer wieder Fragen zum Zugang von Sprachkursen, Ausbildung, Arbeit und entsprechenden Fördermöglichkeiten.

Aus diesem Grund hatte das Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten der Stadt Paderborn am 06.09.2018 haupt- und ehrenamtlich tätige Akteure zu einer dreistündigen Fortbildung eingeladen. Frau Sahm von der Projektgruppe Alpha OWL des Flüchtlingsrats NRW erläuterte dabei ausführlich alle rechtlich relevanten Voraussetzungen und Gesetzesänderungen, sowie Fragen der Teilnehmenden aus deren beruflichen oder ehrenamtlichen Tätigkeit.

>> Info

Der Flüchtlingsrat NRW steht für weitere rechtliche Fragen im Zusammenhang mit der Aufnahme einer Ausbildung oder Arbeit jederzeit zur Verfügung.

Kontakt:

Flüchtlingsrat NRW
Tel: 0234/ 587315-60
E-Mail: info@fmrnw.de

Ansprechpartnerin im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn:

➤ **Petra Kothhoff**
 Tel.: 05251 308-4635
 KothhoffP@kreis-paderborn.de



© J. Leifeld

Fundamental – die Integration zugewanderter Frauen. Kochen und Backen ist nur das Sahnehäubchen.

Ein Raum nur für uns Frauen – integrativer Frauentreff zieht erste Bilanz

Die Stadt Delbrück hat sich in Kooperation mit der AWO Kreisverband Paderborn e.V. und dem Kommunalen Integrationszentrum Kreis Paderborn das Ziel gesetzt, Frauen beim Einstieg in ihr neues Leben in Deutschland zu unterstützen. Im Mai dieses Jahres startete das Projekt „Ein Raum nur für uns Frauen“.

Unter dem Motto: „Von Frauen für Frauen“ gibt der Treff einmal monatlich neuzugewanderten Frauen die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen, sich auszutauschen und gemeinsam Delbrück besser kennenzulernen.

Sechs Mal hat sich die Gruppe bereits getroffen. So haben die Frauen mit Frau Freff von der Kreispolizei Paderborn intensiv über die Rechte von Frauen in Deutschland diskutiert. An einem anderen Abend gab es Informationen rund um die weibliche Gesundheit und Familienplanung. Auch eine Fahrt zur Dr. Oetker-Welt in Bielefeld stand auf dem Programm. Bis Dezember sind vier weitere Abende zu unterschiedlichen Themen geplant und ein Besuch in der katholischen Bücherei in Delbrück.

Obwohl Frauen den kleineren Anteil der nach Deutschland neuzugewanderten Personen ausmachen ist es wichtig, diese Gruppe nicht aus den Augen zu verlieren. Geschlechtsspezifische Hindernisse erschweren den Frauen die Integration oftmals. Während einer Integrationskonferenz im Oktober 2017 in Paderborn wurde sowohl von politischer, als auch ehrenamtlicher Seite angemerkt, dass die Unterstützung und Stärkung von Frauen ein fundamental wichtiger Punkt sei, der nun entschieden angegangen werden müsse.

Ansprechpartnerin im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn:

➤ **Johanna Leifeld**
Tel.: 05251 308-4633
LeifeldJo@kreis-paderborn.de

Das „Beratungshaus Inklusion“ Paderborn (BHI)

Seit Mai 2015 ist ein multiprofessionelles Team im „Beratungshaus Inklusion“ Paderborn tätig. Eltern, Lehrkräfte, Schulträger, Erzieher sowie weitere im inklusiven Kontext Beschäftigte aus dem Kreis Paderborn können sich an das Beratungsteam wenden.

Das Beratungsverständnis des Teams ist vorrangig lösungsorientiert. Der Ratsuchende wird im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe befähigt, eine gute Entscheidung zu treffen. Die Berater verstehen sich zudem als Lotsen im „Dschungel“ der inklusiven Bildungsangebote, die Informationen für Ratsuchende bündeln.

Im Beratungsteam arbeiten Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen aller sonderpädagogischen Fachrichtungen sowie mit besonderen Schwerpunkten (Autismus, Unterstützte Kommunikation und Assistive Technologien, Deutsch als Zweitsprache, Übergang Schule – Beruf). Darüber hinaus gehören neben einem Inklusionsfachberater, eine Schulpsychologin, eine Kinderkrankenschwester, und je eine Therapeutin für Ergo- bzw. Physiotherapie zum Beratungsteam. So kann das multiprofessionelle Team auch zu Fragen bei psychischen Auffälligkeiten sowie zu Fragen der Pflege beraten und wird dem erweiterten Inklusionsbegriff gerecht.

Finanziert und konzeptionell geleitet wird die Einrichtung von der Bezirksregierung Detmold, dem Landschaftsverband Westfalen Lippe und dem Kreis Paderborn durch die „Psychologische Beratungsstelle für Schule, Jugend und Familie – Regionale Schulberatungsstelle“ und das „Bildungs- und Integrationszentrum“.

Ansprechpartnerin:



Susanne Fitzner

Tel.: 05251 695 -108

Beratungshaus-Inklusion@lwl.org

www.beratungshaus-inklusion.de



Beratungshaus Inklusion

➤ **Bildungs- und Integrationszentrum
Kreis Paderborn**

Dr. Oliver Vorndran
Rathenastr. 96
33102 Paderborn

Tel.: 05251 308-4610
Fax: 05251 308-4699

Oliver.Vorndran@kreis-paderborn.de
www.bildungsregion-paderborn.de

Impressum

Kreis Paderborn
– Der Landrat –
Bildungs- und Integrationszentrum
Kreis Paderborn
Post: Aldegrevestr. 10 – 14
Besucher: Rathenastr. 96
33102 Paderborn
Tel.: 05251 308-4610
www.kreis-paderborn.de